



T 0732 77 20-13883
F 0732 77 20-213885
E gruene.klub@ooe.gv.at
W www.ooe.gruene.at

An den
Herrn Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer

im Wege der Landtagsdirektion

SCHRIFTLICHE ANFRAGE

der Abgeordneten Anne-Sophie Bauer und KO Severin Mayr betreffend
Ehrenzeichen für Verdienste um die Oö. Jugend in Oberösterreich

an Herrn Landesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Sehr geehrter Herr Landesrat,

vor wenigen Tagen wurden die Oö. Jugend-Ehrenzeichen vergeben. Eine der geehrten Personen soll bereits mit dem Verbotsgesetz in Berührung gekommen sein, eine weitere steht laut Medienberichten im Verdacht, die vom Verfassungsschutz beobachteten und als rechtsextrem eingestuften Identitären finanziell zu unterstützen.

Daher, sehr geehrter Herr Landesrat, richten wir in diesem Zusammenhang an Sie folgende

schriftliche Anfrage:

1. Welche Ausschlusskriterien gibt es für die Verleihung von Jugend-Ehrenzeichen und wie werden diese überprüft?
 - a. Ist eine Spende an eine rechtsextreme Gruppierung, deren Symbole gemäß der Grundlage des Symbole-Gesetzes verboten sind, ein Ausschlusskriterium für ein Jugend-Ehrenzeichen?

2. Was sind die Voraussetzungen für eine von Ihnen medial erwähnte nähere sicherheitspolizeiliche Überprüfung im Zusammenhang mit dem Jugend-Ehrenzeichen?
3. Werden Mitglieder oder Aktivist:innen von Organisationen, die unter Beobachtung des Verfassungsschutzes stehen, vor einer Verleihung von Jugend-Ehrenzeichen sicherheitspolizeilich überprüft?
 - a. Die Freiheitliche Jugendorganisation veröffentlichte Ende August ein Video, das viel öffentliche Kritik erregte, unter anderem auch von der Jungen ÖVP OÖ, die eine Beobachtung der Freiheitlichen Jugendorganisation durch den Verfassungsschutz verlangte. Haben Sie die beiden geehrten ehemaligen Funktionäre der Freiheitlichen Jugendorganisation vor der Verleihung des Jugend-Ehrenzeichens überprüfen lassen?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
4. Gibt es die Möglichkeit ein Jugend-Ehrenzeichen im nachhinein zu entziehen?
 - a. Wenn ja, wäre eine aktive finanzielle Unterstützung für eine vom Verfassungsschutz beobachtete und als rechtsextrem eingestufte Gruppierung wie die Identitären Anlass dazu?
5. Werden die Kriterien zukünftig ausgebaut, um im Zuge einer potentiellen Ehrung des Landes die vorgeschlagenen Personen genauer zu überprüfen?

Ihrer Antwort sehen wir mit Interesse entgegen und verbleiben in der Zwischenzeit mit freundlichen Grüßen



Linz, am 19. Oktober 2023